

Protokoll der Sitzung des Erweiterten Sportausschusses

Offenbach, 14. September 2015

Anwesend: Peter Becker Reinhold Hasselbächer Uta Tschepe
Frank Issel Hans-Günter Trott Alexander Wessel
Bettina Wiesch Kai Burkhardt Alexander Hüttl
Karl-Friedrich Emde Ute Heupel Ralf Volkmann

Entschuldigt: Rolf Heggen, Daniel Jung, Tim Krebs

Unentschuldigt:

Gäste: Dirk Hordorff, Michael Otto

Protokoll: Sven Kusch

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

TOP 1 Berichte aus den Bezirken

Dieser Tagesordnungspunkt wird nicht behandelt.

TOP 2 Auswertung der Änderungsvorschläge zur WO 2016 und Erstellung der WO zur Vorlage beim Präsidium

Die durch den Sportausschuss vorgeschlagenen Neuerungen für die WO 2016, werden diskutiert (Dokument „[Änderungen WO 2016 gegenüber WO 2015](#)“):

- § 1 einstimmig verabschiedet
- § 8 und § 15 Altersklasse Herren 55 wieder streichen. Bei zwei Gegenstimmen verabschiedet
- § 8 Damen 65 Einführung einstimmig verabschiedet. Damen 60 auch in § 15 b) aufnehmen
- § 16 einstimmig verabschiedet
- § 23 einstimmig verabschiedet
- § 27 einstimmig verabschiedet
- § 34 Frist auf 20. April abändern, da Saisonbeginn Ende April. Einstimmig verabschiedet
- § 35 einstimmig verabschiedet
- § 36 einstimmig verabschiedet. Herren 55 wieder streichen
- § 37 einstimmig verabschiedet
- § 38 Änderung nicht vornehmen. Lediglich 2 Stimmen für Abänderung des Paragraphen
- § 39 Änderung nicht vornehmen. Lediglich 2 Stimmen für die Änderung (3 Enthaltungen)
- § 52.1 bei 2 Gegenstimmen verabschiedet. „oder“ streichen hinter Zeitgründen. Junioren und Juniorinnen U10 bei Ausweichspieltag hinzufügen
- § 52.2 einstimmig verabschiedet
- § 52.3 einstimmig verabschiedet
- § 58 einstimmig verabschiedet

Sonstige Änderungsvorschläge:

TB Frankfurt schlägt vor, den § 45.4 dahingehend abzuändern, dass in allen Spielklassen, ein Spieler lediglich zwei Klassen unter der höchsten Spielklasse zum Einsatz kommen darf, in der dieser Spieler gemeldet ist.

Der Vorschlag wird von den Sitzungsteilnehmern mehrheitlich abgelehnt.

TOP 3 LK-Ersteinstufung und LK-Neueinstufung

Es werden von Sven Kusch die neuen Genehmigungsverfahren zur LK-Ersteinstufung und LK-Neueinstufung erläutert. Auf <http://www.htv-tennis.de/lk-ersteinstufung-und-lk-neueinstufung.php> wird verwiesen. Dort können die Inhalte des neuen Verfahrens nachgeschlagen werden.

TOP 4 Verschiedenes

Peter Becker berichtet von der Sportwartesitzung des DTB vom vergangenen Wochenende:

Zukünftig erhalten nur noch Spieler bis Rang 299 bei den Damen bzw. bis Rang 399 bei den Herren die LK 1. Die Ranglistenpositionen 300 bis 500 (Damen) und 400 bis 700 (Herren) erhalten die LK 2, diese kann künftig auch erspielt werden.

Die Umstellung auf das neue TRP-Verfahren zur DTB-Ranglistenberechnung und dessen Einführung zum 01.10.2015 wird diskutiert.

Der § 23 der DTB-Turnierordnung soll dahingehend abgeändert werden, dass erst beim dritten unentschuldigtem Fernbleiben (n. a.) eines Spielers von einem Turnier, eine Strafe fällig wird. Dies erfolgt dann allerdings zwingend und unabhängig von dem Grund der letzten Absage.

Die Ranglisten sollen zukünftig, wie bereits bei den Senioren, vierteljährig erscheinen. Der DTB wird in der nächsten Woche ein Papier über Richtlinien für Turnierveranstalter verschicken. Darin sollen vor allem die Regelungen des neuen TRP-Systems erläutert werden.

Es wird das Genehmigungsverfahren für LK-Turniere angesprochen. Eine etwaige Nenngeelderhöhung, wegen der steigenden Hallengebühren bei LK-Turnieren im Winter wird diskutiert. Das Thema soll von Peter Becker zusammen mit dem Schatzmeister und den zuständigen Mitarbeitern der Geschäftsstelle besprochen werden. Peter Becker verweist dabei auch auf die im November im Rahmen der DTB Jahreshauptversammlung stattfindende Sitzung der DTB Sportwarte. Dort wird dies sicher auch ein Tagungsordnungspunkt sein.

Dirk Hordorff informiert, dass Rosbacher als Sponsor für den HTV-Official Ball gewonnen werden konnte. Auf der Balldose und auf dem Ball wird zukünftig ein Aufdruck des Sponsors zu sehen sein. Ab Januar 2016 ist dieser Ball lieferbar. Über HTO sollen außerdem die Vereine informiert werden, dass auch weiterhin die Bälle aus der Saison 2015/2016 (ohne den Aufdruck

des neuen Sponsors) als Wettspielball zugelassen sind. Der Vertrag mit Rosbacher läuft vorerst für ein Jahr mit der Option, diesen um ein weiteres Jahr verlängern zu können.

Die durch Herrn Hasselbacher und Herrn Trott ausgearbeiteten Rahmenterminpläne der Jugend und der Erwachsenen werden durch die Sitzungsteilnehmer einstimmig verabschiedet.

gez. **Peter Becker**

C/C: Geschäftsführung, Präsidium, erw. Sportausschuss

